

Firma / Betrieb:
Abteilung:
Arbeitsplatz / Tätigkeit:

Zuständiger Arzt:
Unfalltelefon:
Ersthelfer:

GEFAHRSTOFFBEZEICHNUNG

Sekumatic MultiClean

Instrumentenreiniger
Enthält: Kaliumhydroxid

Die folgenden Informationen beziehen sich vor allem auf den Umgang mit unverdünntem Produkt, z. B. Umfüllen, Verdünnen.

GEFAHREN FÜR MENSCH UND UMWELT



Gefahr

H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

- Wassergefährdungsklasse: 1

SCHUTZMASSNAHMEN UND VERHALTENSREGELN



- Nicht in die Augen oder auf die Haut oder auf die Kleidung geraten lassen
 - Nach Umgang stets die Hände gründlich mit Wasser und Seife waschen
 - In Originalgebinden, nicht über 25°C lagern
- Handschutz:** 1-4 Stunde(n) (Durchbruchzeit): Butylkautschuk , Nitrilkautschuk
Augenschutz: Schutzbrille, Chemikalienschutzbrille oder Vollgesichtsschutz
Körperschutz: Nicht erforderlich bei normaler und bestimmungsgemäßer Verwendung des Produkts
Atemschutz: Nicht erforderlich bei normaler und bestimmungsgemäßer Verwendung des Produkts

VERHALTEN IM GEFAHRFALL



- Zum Löschen Wassersprühstrahl (Nebel), Schaum, Löschpulver oder CO₂ verwenden.
- Kleine verschüttete Menge mit reichlich fließendem Wasser spülen. Bei Verschütten größerer Mengen Produkt eindämmen oder anderweitig eingrenzen, damit kein Abfluss in Gewässer erfolgen kann. Verschüttetes Material in einen geeigneten Behälter für Entsorgung geben.

Feuer:
Sicherheit:

ERSTE HILFE



- Augenkontakt:** Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit viel Wasser ausspülen. Sofort Arzt verständigen.
Hautkontakt: Kontaminierte Haut mit reichlich Wasser abspülen. Verschmutzte Kleidung und Schuhe ausziehen. Mindestens 15 Minuten lang ständig spülen. Verätzungen müssen sofort von einem Arzt behandelt werden. Kleidung vor erneutem Tragen waschen. Schuhe vor der Wiederverwendung gründlich reinigen. Sofort einen Arzt verständigen.
Verschlucken: Den Mund mit Wasser ausspülen. Betroffene Person an die frische Luft bringen. Kein Erbrechen herbeiführen außer bei ausdrücklicher Anweisung durch medizinisches Personal. Sofort einen Arzt verständigen.
Einatmen: Betroffene Person an die frische Luft bringen. Sofort einen Arzt verständigen.

Rettenngsdienst:
Arzt und Ersthelfer: siehe Aushang Notfallplan

SACHGERECHTE ENTSORGUNG



Die Abfallerzeugung sollte nach Möglichkeit vermieden oder minimiert werden. Die Entsorgung des Produktes sowie seiner Lösungen und Nebenprodukte muss jederzeit unter Einhaltung der Umweltschutzanforderungen und Abfallbeseitigungsgesetze sowie den Anforderungen der örtlichen Behörden erfolgen. Vermeiden sie die Verbreitung und das Abfließen von freigesetztem Material sowie den Kontakt mit dem Erdreich, Gewässern, Abflüssen und Abwasserleitungen. Vollständig entleerte Verpackungen können über Wertstoffsammelstellen entsorgt werden. Verpackung nur restentleert der Wiederverwertung zuführen.

Abfallschlüsselnummer: 200115* (Laugen)

Datum:

Unterschrift Betriebsleiter:

Dieser Entwurf muss noch durch arbeitsplatz- und tätigkeitsbezogene Angaben ergänzt werden.